

Titel des Seminars:

SUIZIDALITÄT: RISIKOABSCHÄTZUNG UND UMGANG MIT SUIZIDALEN PATIENTEN

Dozentinnen: PD Dr. Lena Spangenberg + Dr. Juliane Brüdern

Die Kursgruppen 34-51 und 61-68 können an diesem Seminar nicht teilnehmen!

Inhalt:

Jedes Jahr sterben mehr als 9000 Menschen in Deutschland durch einen Suizid, die Zahl der Suizidversuche ist mindestens 20mal höher, im Jahr 2022 ist die Zahl der Suizide in Deutschland erstmals seit den 1980er Jahren wieder gestiegen. Das sind ungefähr dreimal so viele Menschen, wie durch Verkehrsunfälle zu Tode kommen. Auch wenn viele von ihnen nicht den Weg in die psychiatrische-psychotherapeutische Versorgung gefunden hatten, waren dennoch viele Menschen, die einen Suizidversuch unternehmen oder durch Suizid sterben Tage oder Wochen vorher in Kontakt mit dem Gesundheitssystem. Ärzt:innen kommt somit eine wichtige Rolle in der Identifikation von Risikopersonen und der Suizidprävention zu. Das Seminar gibt eine Einführung in das Thema Suizidalität und vermittelt Wissen zu theoretischen Hintergründen, Risikoabschätzung und dem Umgang mit suizidalen Patienten.

Scheinerwerb: aktive Mitarbeit, Präsentation, regelmäßige Teilnahme

Einführungstermin (verbindlich):

Montag, 14.4.25, 17:30-19:00 Uhr

Termine für Seminarblöcke:

Freitag, 25.4.2025, 15-18 Uhr

Samstag, 14.6.2025, 9-17 Uhr

Freitag, 4.7.2025, 15-20 Uhr

Samstag, 5.7.2025, 9-15 Uhr

Ort: Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Philipp-Rosenthal-Str. 55

Seminarraum 1133 (1. Etage, im Treppenhaus)